

## Presseinformation

2. Mai 2022

### **Ilona Gusenbauer und Michaela Dorfmeister im SPORTZENTRUM Niederösterreich verewigt**

**LR Danninger: „Unsere Sportlegenden sind wichtige Vorbilder und haben es sich mehr als verdient auf unserem Walk-of-Fame verewigt zu werden“**

Im SPORTZENTRUM Niederösterreich ist nicht nur der Sport zuhause, sondern mittlerweile befinden sich hier auch einige Exponate, die sportliche Erfolgsgeschichten der Vergangenheit erzählen. Die Olympia-Medaillen von Liese Prokop, Eva Janko, Maria Sykora und Ingrid Turković-Wendl, die Paralympics-Medaille von Wolfgang Eibeck sowie das Weltmeister-Trikot von Roland Königshofer haben schon ihren Platz gefunden. Fünf weitere wertvolle Stücke von zwei ehemaligen Sportlerinnen kommen nun hinzu. Feierlich wurden am Freitag die EM-Goldmedaille sowie die offizielle Weltrekord-Plakette des Weltleichtathletikverbandes von Ilona Gusenbauer und die WM-Goldmedaille sowie die Olympia-Goldmedaille mit dazugehöriger Startnummer von Michaela Dorfmeister enthüllt. Zusätzlich hinterließen die niederösterreichischen Sportlegenden ihre Handabdrücke und Unterschriften auf Legendenplatten, die auf dem Weg zum Haupteingang des SPORTZENTRUM Niederösterreich verlegt wurden. Nach Eva Janko, Maria Sykora, Roland Königshofer, Gunnar Prokop, Ingrid Turković-Wendl und Wolfgang Eibeck wurden Ilona Gusenbauer und Michaela Dorfmeister nun die siebente und achte Verewigung auf dem „Walk of Fame“ zu Teil. „Ilona Gusenbauer hat mit ihren Erfolgen in der Vergangenheit maßgeblich dazu beigetragen, dass Niederösterreich heute eine Leichtathletik-Hochburg ist und Michaela Dorfmeister hat als eine der Ersten gezeigt, dass auch eine Niederösterreicherin auf den hohen Bergen daheim ist. Unsere Sportlegenden sind wichtige Vorbilder und haben es sich mehr als verdient auf unserem Walk-of-Fame verewigt zu werden. Ihre einzigartigen Exponate werden uns stets daran erinnern, dass sie Großes für das SPORTLAND Niederösterreich geleistet haben“, zeigte sich Sportlandesrat Jochen Danninger von den ehemaligen Spitzensportlerinnen beeindruckt.

Im Jahr 1971, also vor 51 Jahren, stellte Ilona Gusenbauer mit 1,92 Metern den damaligen Weltrekord im Hochsprung auf. Im selben Jahr krönte sie sich auch zur Europameisterin im Hochsprung. 1972 holte sich die Niederösterreicherin bei den

## Presseinformation

Olympischen Spielen in München außerdem die Bronzemedaille. Michaela Dorfmeister ist nicht nur in Niederösterreich, sondern in ganz Österreich eine bekannte Ski-Legende. Sie feierte zahlreiche Weltcup Siege und ist Doppel-Olympiasiegerin, Abfahrtsweltmeisterin sowie Gesamtweltcupsiegerin.

Weitere Informationen beim Sportland Niederösterreich unter 02742/9000-19876, Patrick Pfaller, und E-Mail [patrick.pfaller@noe.co.at](mailto:patrick.pfaller@noe.co.at), bzw. beim Büro LR Danninger unter 02742/9005-12253, Mag. Andreas Csar, und E-Mail [andreas.csar@noel.gv.at](mailto:andreas.csar@noel.gv.at)



(v.l.n.r.): LR Jochen Danninger, Michaela Dorfmeister, Ilona Gusenbauer

© NLK Pfeffer

### Weitere Bilder



(v.l.n.r.): LR Jochen Danninger, Michaela Dorfmeister, Stefan Jauk

© NLK Pfeffer



(v.l.n.r.): Ilona Gusenbauer, LR Jochen Danninger

© NLK Pfeffer